



EINLADUNG

Die Deutsch-Russische Juristenvereinigung e.V. und das Ostinstitut Wismar e.V. veranstalten

am Freitag, 15.11.2013 von 14.00 bis ca. 18.30 Uhr

im Kirchhof-Saal der "Patriotischen Gesellschaft von 1765" (Trostbrücke 4-6, 20457 Hamburg)

aus Anlass des 70. Geburtstages von Prof. Dr. Otto Luchterhandt, Mitglied im Vorstand der Deutsch-Russischen Juristenvereinigung und im Vorstand des Ostinstituts e.V.

eine Fachkonferenz zum Thema:

20 Jahre russische Verfassung – ein Grund zum Feiern?

Vor 20 Jahren trat die russische Verfassung nach heftigen Auseinandersetzungen und einer Volksabstimmung in Kraft. Sie verankerte Russland mit Staatsaufbau und Grundrechten im europäischen Kontext.

Seitdem hat sich im russischen Recht äußerst viel bewegt. Die Verfassung von 1993 hingegen ist im Wortlauft kaum verändert worden. Ihre Auslegung hingegen unterlag starken Schwankungen und hat viel Diskussion ausgelöst.

Anlass genug, einen kritischen Blick auf die russische Verfassung zu werfen und ausgewählte Bereiche näher zu betrachten. Ausgewiesene Experten werden einzelne Themen beleuchten, bevor die Veranstaltung mit einer Diskussion endet.

Für die Teilnahme an Fachkonferenz und Sektempfang wird eine Tagungsgebühr von € 30,00 für Mitglieder von DRJV oder Ostinstitut und von € 70,00 für Gäste erhoben. Für Studierende/Referendare ist auf Antrag eine Ermäßigung möglich.

Für das Abendessen wird ein Menü angeboten (Kosten incl. Getränke € 60,00), das jeder Teilnehmer im Restaurant selbst begleichen muss (Selbstzahler).

Eine Anmeldung ist für die Konferenz und (oder) das Abendessen (Mail: info@drjv.org, Fax: 040 / 38 999 333 oder unter www.drjv.org) erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass die DRJV als gemeinnütziger Verein nicht zur Rechnungslegung befugt ist und deshalb keine Rechnungen erstellt werden können. Anmeldebestätigungen übersenden wir nur auf ausdrücklichen Wunsch.

Tagungsprogramm:

Begrüßung, Eröffnung
Grußwort <i>Prof. Dr. Tilman Repgen</i> , Dekan Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Hamburg
Grußwort <i>Prof. Dr. Andreas Steininger</i> , Vorstand Ostinstitut Wismar e.V.
Die verfassungsrechtliche Konsolidierung der territorialen Integrität und Souveränität Russlands (<i>Prof. Dr. Michael Geistlinger, Universität Salzburg</i>)
Ist der Präsident der Russländischen Föderation eine eigene Staatsgewalt? Oder: Otto Luchterhandt gegen (nahezu) die gesamte russische Verfassungsrechtslehre (<i>Prof. Dr. Bernd</i> <i>Wieser, Universität Graz</i>)
Kaffeepause
Verfassungsrecht und Verfassungswirklichkeit. Russland – ein "Doppelstaat" (Prof. Dr. Caroline von Gall, Institut für Ostrecht der Universität Köln)
Otto Luchterhandt und die Hamburger Ostrechtsforschung (<i>Dr. Magdalena Pajor-Bytomski, Wissenschaftliche Referentin an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg</i>)
Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Schlussworte
Sektempfang
Gemeinsames Abendessen (<u>Selbstzahler</u>) im Restaurant "Parlament" im Hamburger Rathaus (Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg)

Moderation: Dr. Hans Janus, Vorsitzender der DRJV

Tagungsort:

Kirchhof-Saal der "Patriotischen Gesellschaft von 1765" Trostbrücke 4-6, 20457 Hamburg